

6975-B

Jahrbuch für Landeskunde von Niederösterreich

Neue Folge XXXVI/1964

Festschrift

zum hundertjährigen Bestand des

Vereins für Landeskunde

von Niederösterreich und Wien

Geleitet von
Karl Lechner

Band II



Herausgegeben vom Verein für Landeskunde von Niederösterreich und Wien

Wien 1964

Selbstverlag des Vereines

6975-B

Inhalt

Band I

	Seite
Erwin M. Auer: Zum Geleit	VII
Heinrich Küpper: Geologie von Vöslau und Umgebung	1
Norbert Spenling: Das Reichenauer Moor und seine Flora	17
Rudolf Lugitsch, Großvögel des Neusiedlersees	23
Hermann Margl: Wüstung Karpfenwerd	29
Herta Ladenbauer-Orel: Das jungsteinzeitliche Idol von Lang- Enzersdorf bei Wien	51
Richard Pittioni: Hallstatt-B-Funde aus dem Stiftmuseum in Heiligenkreuz, N.Ö.	58
Rudolf Noll: Römerzeitliche Grabsphinx aus Cetium (St. Pölten)	61
Herbert Mitscha-Märheim: Bemerkungen zur Frühgeschichte des nördlichen Niederösterreich	67
Heinrich Koller: Enns und Wien in der Karolingerzeit	74
Fritz Posch: Die deutsch-slawische Begegnung im Ostalpenraum und die Grundlagen des steirischen Volkstums	87
Karl Bednar: Siedlungsnamen- und Rufnamen-Kunde als Hilfs- wissenschaften der Besiedlungsgeschichte Niederösterreichs	101
Karl Lechner: Beiträge zur älteren Besitzgeschichte des Klosters Melk	111
Heinrich Fichtenau: Probleme des Klosterneuburger Traditions- buches	142
Rudolf Büttner: Propst Ulrich Feyertager von St. Pölten. Seine Burgen und deren Geschichte	155
Otto Friedrich Winter: Die Pfarre Rossatz im Mittelalter	184
Max Kratochwill: Das Legat des Christoph Syrfeyer für das Wiener Bürgerspital	200
Gertrud Gerhartl: Wiener Neustädter als Studenten an der Uni- versität Wien (1365—1465)	207
Fritz Eheim: Wohlfahrtsbrunn	236
Josef Wodka: Das Nekrologium des einstigen Chorherrenstiftes St. Pölten als Geschichtsquelle	244
P. Hermann Watzl: Die zwei ältesten Inventare der Cisterce Heiligenkreuz von 1470 und 1516	269
Floridus Röhrig: Die angebliche Plünderung des Stiftes Kloster- neuburg im Jahre 1519	280
Adolf Mais: Der Überfall von Steinabrunn im Jahre 1539	295
Karl Gutkas: Landesfürst, Landtag und Städte Niederösterreichs im 16. Jahrhundert	311
Karl Pleyer: Eine niederösterreichische Schulstiftung aus dem Jahre 1579	320
August Ernst: Die enteigneten Güter österreichischer Grundeigen- tümer in der Grafschaft Forchtenstein (17. Jhdt.)	328

	Seite
August Rothbauer (†): Der dreißigjährige Krieg im Spiegel der ältesten Langenloiser Matrik	337
Harry Kühnel: Die adelige Kavalierstour im 17. Jahrhundert . .	364
Gerhard Winner: Passau, Lorch und das Erzbistum Wien	385
P. Edmund Kummer: Abt Adrian Pliemel von Melk und Maria Theresia. Ihr erster Besuch im Stift Melk (3./4. Juli 1743) . . .	399
Karl Charbusky: Zur Geschichte des Vöslauer Thermalbades . .	425
Alfred Hoffmann: Schwaben und Österreich	445
Anton Schachinger (†): Der Türkeneinfall von 1683 in Maria Enzersdorf und seine Auswirkungen	463
Franz Gall: Die Sankt Ivo-Kapelle in Wien	491
Walter Goldinger: 25 Niederösterreicher als Professoren der Wiener Universität zwischen 1740 und 1848	509
Gustav Otruba: Der Manufakturenbestand in Österreich unter der Enns zur Zeit Maria Theresias und Joseph II.	521
Franz Loidl: Pfarrer Johann Michael Korn und Hofbauer-Jünger .	543
Reinhold Lorenz: Die Kurstadt Baden vor und im Ersten Welt- krieg	560
Rudolf Till: Wien — Niederösterreich. Die politische Stellung der Stadt Wien in und zum Lande Niederösterreich	587

Band II

Hans Lentze: Rechtsgeschichte als Hobby	611
P. Klemens Wieser: Das Zentralarchiv des Deutschen Ordens und seine Bedeutung für die niederösterreichische Landesge- schichte	623
Walter Pongratz: Ferdinand Grassauer, der Begründer der neuen Wiener Universitätsbibliothek	651
Adalbert Klaar: Eine Kirchenbautype der Hochgotik in Nieder- österreich	656
Rupert Feuchtmüller: Die ehemalige Klosterkirche von Pernegg und das Problem der Nachgotik	670
Kurt Holter: Lederschnitteinbände aus Niederösterreich:	685
Hans Sedlmayr: 1688. Zu Oskar Raschauers Frühdatierung des „premier projet“ für Schönbrunn	696
Hedwig Gollob: Professor Joseph Mauritius Stummer vom Poly- technischen Institut in Wien und der Ausbau des Österreichi- schen Eisenbahnwesens	711
Felix Halmer: Josef Scheigers niederösterreichische Hand- zeichnungen	723
Friedrich W. Riedel: Beziehungen der Hofmusiker Kaiser Leo- polds I. zum Benediktinerstift Göttweig in Niederösterreich . .	775
Josef Jernek: Johann Baptist Schenk, ein vergessener niederöster- reichischer Komponist	792
Leopold Schmidt: Farbige Volksmöbel in Niederösterreich . . .	803
Helmut Fielhauer: Die Fronleichnamstangen in Rohr im Ge- birge	832
Walter Steinhauser: Der Name der Leitha und die Hunnen- schlacht am Nedao	844

Franz J. Beranek: Die jiddischen Ortsbenennungen in Nieder- österreich	870
Kurt Vancsa: Die Forschungen zum Nibelungenlied 1960—63. Eine kritische Übersicht	881
Randolf Rungaldier: Landschaft und Wirtschaft in Puchberg am Schneeberg	889
Fritz Bodo: Wiener Neustadt. Ein Überblick über die Bevölkerungs- bewegung und Herkunft der Bevölkerung	926
Gustav Wendelberger: Sand- und Alkalisteppen im Marchfeld	942
Julius Fink: Die Böden Niederösterreichs	965
Herbert Hassinger: Die Landstände der österreichischen Länder. Zusammensetzung, Organisation und Leistung im 16.—18. Jahr- hundert	989
Theodor Mayer: Hundert Jahre Verein für Landeskunde von Niederösterreich. Gedanken eines Auslandösterreichers	1036
Verzeichnis der Mitarbeiter	1044

Das Zentralarchiv des Deutschen Ordens und seine Bedeutung für die niederösterreichische Landesgeschichte.

Von P. Klemens Wieser O. T.

A) Das Zentralarchiv des Deutschen Ordens im allgemeinen.

Wenn es in diesem Rahmen auch nicht möglich ist, die Geschichte des Archivs ausführlich darzulegen und dessen Bestände im einzelnen zu behandeln, so sei doch gesagt, daß das Deutschordens-Zentralarchiv (DOZA) seit 1852 als solches besteht und seit 1904 in den heutigen Räumen im 1. Stock des Deutschen Hauses (I., Singerstraße 7) untergebracht ist.

Die Bezeichnung „Zentralarchiv des Deutschen Ordens“ ist eigentlich irreführend, denn im Archiv ist bei weitem nicht alles zusammengetragen, was sich an Quellenmaterial zur Geschichte des altherwürdigen Ordens erhalten hat.

Eine Zentralisierung der Ordensarchivalien in Wien lag zwar in der Absicht der Begründer des Archivs, konnte jedoch aus mehreren Gründen nicht restlos durchgeführt werden, da die im Laufe der Jahrhunderte erwachsenen Bestände infolge der verschiedenen politischen und militärischen Ereignisse, deren Opfer der Deutsche Orden (ehemals Deutscher Ritterorden) immer wieder geworden war, vielfach in den Besitz der verschiedenen Länder übergegangen waren, und heute mehr oder weniger in allen Staats-, Landes-, und Stadtarchiven Europas von Schweden und Livland bis Spanien und Sizilien, besonders aber in Deutschland, Belgien, Holland und Österreich, gesucht werden müssen. Die Besitzungen des Ordens lagen ja über ganz Europa zerstreut.

Hauptbestände zur Geschichte des Deutschen Ordens finden sich heute u. a. außer in Wien noch in Rom (Vatikanisches Archiv), Göttingen (ehem. Königsberger Hochmeisterarchiv), Stuttgart-Ludwigsburg (ehem. Mergentheimer Ordenshauptarchiv), München usw.

Das DOZA enthält gegenwärtig in 8 großen Räumen mit insgesamt etwa 226 m² Gesamtfläche die Archivbestände der Ballei (= Ordensprovinz) Österreich (Ober- u. Niederösterreich, Steiermark, Kärnten, Krain und Wien), der Ballei Etsch (Südtirol), der ehem. mährisch-schlesischen Ordensbesitzungen und umfangreiche Bruchstücke des ehem. Deutschordenshauptarchivs zu Mergentheim a. d. Tauber (Württemberg), welche letztere im Laufe der zweiten Hälfte des 19. Jhs. von Stuttgart, Frankfurt usw. nach Wien kamen ¹.

¹ Eine eingehende Darstellung der Geschichte und Bestände des DOZA erscheint demnächst in Bd. 60 (1964) der Archivalischen Zeitschrift. — Vgl. auch Klemens Wieser, Das Zentralarchiv des Deutschen Ordens

Aneinandergereiht füllen die Bestände des DOZA etwa 860 laufende Meter, worunter etwa 12 000 Perg. Urkunden aus der Zeit von 1122 bis in die Gegenwart, über 1000 Handschriften (Codices) und bei 1500 Ahnenproben auf Pergament besondere Kostbarkeiten darstellen.

Das Archiv ist frei zugänglich, täglich von 8—12 und nach Vereinbarung auch nachmittags geöffnet, (Tel. 52-80-525) und erfreut sich zunehmenden Zuspruches.

In unserem Rahmen interessieren jedoch nur die Archivalien zur niederösterreichischen Landesgeschichte. — Was birgt das DOZA hiezu?

B) Das Zentralarchiv des Deutschen Ordens als Fundgrube für die niederösterreichische Landesgeschichte.

Im Gebiete des heutigen Bundeslandes Niederösterreich lagen in der Zeit zwischen dem 13. und dem 19. Jahrhundert die Besitzungen zweier Verwaltungskörper (sog. Kommenden) der Deutschordensballei Österreich. Diese Besitzungen gehörten teils zur Kommende Wien (später Landeskommende), teils zur Kommende Wiener Neustadt (Neustadt).

Zu welcher der beiden die Besitzungen im einzelnen gehörten, hier darzulegen, würde den Rahmen dieses Beitrages sprengen, und muß daher hier außer Acht gelassen werden². Ein „W“ (= Kommende Wien) bzw. ein „N“ (= Kommende Wr. Neustadt) nach dem Ortsnamen soll über die Zugehörigkeit der einzelnen Objekte orientieren.

In diesem Beitrag soll nur versucht werden, einen knappen Überblick darüber zu geben, was sich zu den einzelnen Orten Niederösterreichs im DOZA erhalten hat, wobei darauf hingewiesen werden muß, daß in die folgende Übersicht auch alle jene Orte mit einbezogen werden, die außerhalb der Ringstraße Wiens liegen, auch wenn sie heute zur Bundeshauptstadt gehören.

Der Übersichtlichkeit halber dürfte es wohl angebracht sein, bei der Aufzählung der einzelnen Archivalien der bewährten Einteilung in Urkunden, Handschriften (Codices) und Akten zu folgen.

Da die einschlägigen Urkunden bereits in Regestenform ediert

in Wien. In: Preußenland Jg. 1/1963, Nr. 1/2, S. 9—19; Karl H. Lampe, Die Auflösung des Deutschordenshauptarchivs zu Mergentheim. In: Archivvalische Zeitschrift Bd. 57 (1961), S. 66—130; Kurt Forstreuter, Das Preußische Staatsarchiv in Königsberg. In: Veröffentlichungen d. Niedersächsischen Archivverwaltung Heft 3 (1955), S. 1—114.

² Der Interessierte sei diesbezüglich auf folgende Arbeiten verwiesen: Erika Schön, Die Geschichte des Deutschritterordens in Wiener Neustadt. Diss. Wien 1963, S. 1—174 (Manuskript). — Walther Latzke, Besitzgeschichte der Deutschordenskommende Wien im 14. Jahrhundert. In: Historische Blätter 1934, Heft 6, S. 49—77. — Eine zusammenfassende Arbeit über die Geschichte der Kommende Wien gibt es bisher nicht.

sind³, und viele davon in den verschiedenen Urkundenbüchern (z. B. Babenberger Urkundenbuch usw.) vollinhaltlich vorliegen, der Umfang dieses Beitrages jedoch beschränkt bleiben soll, ist für die wichtigste Archivaliengruppe nur die Möglichkeit einer alphabetischen Reihung der einschlägigen Orte mit dem Hinweis auf die entsprechenden Regestennummern in dem zitierten Band der Quellen zur Geschichte der Stadt Wien möglich. Würden die Urkunden auch nur in Kurzregistform gebracht, müßte der diesem Beitrag zur Verfügung stehenden Rahmen weit überschritten werden.

Obwohl sich der Verfasser bewußt ist, daß das so entstehende Zahlengewimmel keinesfalls sympathisch wirkt, dürfte dem Forscher doch auch schon der Hinweis auf die entsprechenden Regesten (die ja recht ausführlich sind) willkommen sein, zumal ja der zitierte Band keinen Index aufweist⁴.

I. Niederösterreich betreffende Urkunden⁵

(alphabetisch nach Orten geordnet)

A

Abdorf-Nieder (Apstorf): Rektor d. Pfarre — Nikolaus 17533.

Achau (Aychaew, Aychow, Aichau) (W): Grundbuch 17807; Burggraf Sleunzer Hainreich 17337; Inwohner: Prueler Leupolt, Cholman 17337, Leonholtz Lorentz 17407, Schreyber Ulreich 17489; Wiesen 17337, genannt die Schelmitzerinn u. die Prewerinn 17417.

Alsegg (Allseg, Alssekk, Alseckh, Alzzekk) zu Dornbach u. Hernal, (W): Weingarten in dem — 17411, 17495; Weingarten genannt d. Reynn 17656; Weingarten in dem Mittern u. Obern — 17721, 17722, 17725, 17731, 17799, 17816; Weingarten in dem Nydern — 17527.

Alserstraße (Alsnerstr.) vor dem Schottentor zu Wien (W): Grozz Niclas auf der — 17559; Häuser auf der — 17341, 17350, 17390, 17400, 17403, 17550, 17616; Weingarten auf der — 17390, 17400, 17550, 17616.

³ Vinzenz Schindler, Regesten aus dem Zentralarchiv des Deutschen Ritterordens zu Wien. In: Quellen zur Geschichte der Stadt Wien I. Abt., IX. Bd. (1921), S. 1—170. — Eigenartigerweise sind hierin nicht nur die Urkunden zur Geschichte der Stadt Wien aufgenommen, sondern auch die der Kommende Wr. Neustadt u. darüber hinaus auch solche anderer Kommenden d. Ballei Österreich. Außerdem enthält der Band auch den Inhalt vieler Urbare in Regestenform.

⁴ Ein maschinengeschriebener Index steht im Archiv d. Stadt Wien unter der Signatur G 300 Ex. V I/9 Index. — Stadtarchivdirektor Dr. M. Kratochwill hat mir diesen Index freundlicherweise zur Verfügung gestellt, wofür ihm auch hier noch gedankt sei.

⁵ Die den einzelnen Orten beigefügten Zahlen bezeichnen die Regestennummern in „Quellen zur Geschichte der Stadt Wien“ I. Abt. IX. Bd. (1921). Vgl. Anm. 2.

- Alss** (*Allzz*) (W): „perchgnazzen“ zu —: Jacob P., Niclas, Schuester Fridreich, Steyrer Janns 17492; Ebranus u. Egno von — 17209; Newcht Chunrat zu — 17591; Äcker zu — 17209, 17225; Weingarten in dem Velde zu — 17492, 17502, 17563; Weingarten in den Langenhalben Jeuchen zu — 17435, 17561, 17616.
- Altenburg** (*Altenbuerch*), Kloster Abt Reymund 17777, 17778; Seyfrit 17413; Ulrich 17210; Konvent 17210; Weingarten d. Stiftes A. zu Gumpoldskirchen genannt d. Hirzin 17210.
- Altmannsdorf**, Wien XII, Bez.: Georg Altendorffer zu — 17717.
- „**Altuenaw**“: Baumgarten vor Schottentor bei — 17363.
- St. Andrä a. d. Traisen**: Propst Stephanus 17751.
- Arbesthal** (*Arbeistal*, *Arbaisstall*) (W): Holden u. Zins zu — 17667, 17673, 17695.
- Aspern** (*Asparn*, *Asporn*, *Aschberen*, *Aschparn*) a. d. Donau: Pfar-
rer Philipp 17320, 17381; Inwohner: Thindl Thoman, Ernns-
perger Peter, Vorster Sebastian, Hieber Gillig, Mair Jacob,
Meidler Wolffganng, Reichel Cristoff, Reitter Thoman, Wurtzer
Leonhart 17713; Eckhel Hanns, Paul u. Anna 17733; Lehner
Adam u. Regina 17774; Dorfrichter Royttner Hanns 17733;
Grundrichter Nissel Sigmundt 17733; Ratsgeschworener Wa-
chauer Wolff 17733; Erbuntertanen d. DOKommende Wien zu
— 17723; Gewährbuch über — 17696; Häuser u. Güter zu —
17645, 17738; Zins von — 17649, 17696, 17710, 17721, 17722,
17725, 17775, 17796, 17799; Ganzlehenhaus samt Acker u. Wiese
zu — 17774; Lehen zu — 17322, 17535.
- Atzelsdorf** (*Eczleinsdorf*) (W): Gericht 17610; Güter d. DOKom-
mende Wien zu — 17610.
- Atzgersdorf** (*Atzkersdorf*, *Atzkhestorff*) (W): Pfarre 17692;
Weingarten zu — 17709.

B, P.

- Paasdorf** (*Pestorff*) (W): Gülten u. Güter zu — 17610.
- Baden**: Bergmeister der Augustiner von — zu Gumpoldskirchen
Dietrich 17245—17247, 17263; Gotteshaus U. Vrowen zu —
17247; Gülten zu — 17648.
- Palterndorf** (*Paldin*-, *Palden*, *Paltren*-, *Paltramsdorf*): Gemein-
de 17582, 17603; Inwohner: Engelhart v. —, Hausfrau Reichgart
17283, 17311; Floyt Haug 17283; Trewn Alber 17530; Deutsch-
ordenspfarre 17582, 17731; Pfarrkirche zu U. Vrowen 17264,
17283, 17297, 17311, 17530, 17724; Patronatsrecht 17233, 17234;
Pfarrer 17283, Eybesprunner Petrein 17530, Gassner Peter
17582, 17604, Ulrich 17297; Rektor Andreas 17621 Vikar Seba-
stian Benedikt v. Petterstorff 17724; Ewige Messe 17297, 17582;
Jahrtag 17297, 17311; Frauenzeche 17604; Zechmeister 17582;

- Sechser Prem Petrein 17604; Acker in dem Mitternfeld 17582; Güter u. Untertanen 17738; Hof 17283; Lehen 17286, 17269; Lehen im Sibenherrenfeld 17311, 17530; Weingarten an dem Stainperig u. an dem unterm Plat 17582; Zins vom Amte — 17649, 17656, 17667, 17673, 17696, 17725, 17775, 17796.
- Baumgarten (*Paumgarten*), Wien XIII. Bez. (W): Weingarten zu — 17523.
- Penzing (*Pentzing*), Wien XIII. Bez.: Khren Andre zu — 17628.
- Perbestal (*Perbestall*) (W): Falb, Weingarten d. DOKommende Wien zu Enzersdorf unterm Liechtenstein im — 17615, 17619, 17649, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796.
- Perchtoldsdorf (*Perchtoldstorf, Perchtoldßdorf, Berhtoldsdorf, Pertoltsdorf, Berhtoldesdorf, Pertoltztorf*) (W): Bürger: Palfinger Georg 17730, Tachshofer Hans 17723, Sewringer Steffan 17623; Kämmerer Otto 17199, 17207, 17215; Marktrichter Krenhueber Abraham 17723; Ratsherr Palfinger Georg 17730, Sewringer Steffan 17623; Ratsbürger Leeb Wolfgang 17723, 17730; Richter Hayden Erhart 17623; Lindner Andre von — 17595; Weichardus de —, vicedominus conaonici Pataviensis 17208; Ebmer von — 17642; Pfarre (St. Marienkirche) 17771; Pfarrer Flukch Johann 17620; Jude Hoeschlein 17602; Weingarten d. DO im Haspan 17723, 17730; Weingarten U. Fr. Zeche am Prunnerperg 17615, 17619.
- Pfaffstätten (*Pfaffstetten, Pafsteten, Pfaffstötten*) (W): Poetel Niclas von — 17463; Jörg des Fertor Aidam von — 17495; Jahrtag 17463; Weingarten zwischen — u. Gumpoldskirchen, genannt der Cleuber 17263; Weingarten d. DOKommende Wien von — 17667, 17673, 17725.
- Pfaffstättenberg (*Pfaffstetterberg*) (W): Weingarten am —, genannt der Prodan 17461, 17463; Weingarten d. DOKommende Wien am —, genannt das Fixl 17615, 17619, 17649, 17710, 17721, 17722, 17775, 17796; Weingarten d. Stiftes Melk am —, genannt der Starihant 17461.
- Biedermannsdorf (*Pidermanstorf*) (W): Gewährbuch d. DOKommende Wien über einen Weingarten zu — 17696.
- Pöchlarn (*Pechlarn*): Heinrich von — 17358.
- „Podenzeil“ (*Pottenzeill*; abgek.) (W): Grundherrlichkeit d. DOBallei Österreich zu — 17802; Urbar über die kgl. Untertanen des Hofkastenamtes Stadlau u. Gänserndorf zu — 17803.
- St. Pölten: 17208; Propst Gabriel 17763, Lewtold 17468, Ulreich 17451—17545; Dechant Christoff 17452; Kapitel 17452—17454, 17468, 17471; Weingarten des Propstes in der obern Seittlein 17425; Herman der „Ruedolfinne eninchel“ von — 17350, 17406.
- Pottenbrunn (*Pottenbrun*): Beatrix von — 17717.
- Pottendorf (*Pöttendorff, Pettendorf*) (W): Albrecht von — 17753; Chunrat von — 17233, 17282; Hainrich u. Sibot von — 17233; Hanns von — 17553; Hertneyd von —, Oberster Landmarschall in Österreich 17571—17574; 17577—17579, 17581,

17583—17588, 17590, 17592, 17593; Rudolf von — 17193, 17282, 17337; Ulrich von — 17200; Urbar über — 17704, 17710, 17721; Zins von — 17656, 17667, 17673, 17704, 17710, 17721, 17222, 17725.

Pottenstein (*Potenstain*): Vikar Gebhard 17262.

Pötzleinsdorf (*Pezleinsdorf, Petzlestorff*), Wien XVIII. Bez., (W): Weingarten d. DOKommende Wien zu — Meindl (Mandl) am Mitternperg 17615, 17619, 17649, 17667, 17673; Maut am Mitternperg 17710, 17721, 17722.

Prein (*Praüner pfarr, Perün*) (W): Zehent in der Pfarre — 17323.

Breitenlee (*Praittenloe*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673.

„Breitenfeld“ (*Praidenfeldt, Praittenfeldt*; abgek.): *Chvnradus* de — 17200, 17251, 17320; Grundherrlichkeit der DOballei Österreich zu — 17802; Urbar über die kgl. Untertanen d. Hofkastenamtes zu — 17803.

Breitenfurt (W): Freihof zu — 17814.

Brunn (*Prunne*) (W): Hainreich von — 17193, 17195; Gostaler Peter zu — 17595; Hof zu — 17642; Bürger u. Amtmann Palfinger Georg 17730; unter dem Liechtenstein Jans u. Stephan zu — 17437; Hof zu — bei der Badstube 17437; Weingarten zu — 17308; Hofstätten u. Weingärten zu — 17270; Zins von — 17649, 17667, 17673.

Brunnerberg (*Prunnerberg, Prunperg*) (W): Weingarten d. DOKommende Wien am —, genannt der Preterer 17615, 17619, 17649, 17667, 17673, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796; Weingarten U. Fr. Zeche von Perchtoldsdorf am — 17615, 17619.

Purkersdorf (*Burkherstorff, Burchardesdorf*) (W): Wald bei — 17230, 17721, 17722, 17725, 17731, 17796, 17809; Wiese im Teitschenwald bei — 17722, 17775.

C, K.

Kahlenberg (*Chalnperg*): Dietrich von — 17216.

Katzelsdorf (*Caetzleinsdorf*): Gerichtsbarkeit d. DO zu — 17232.

Kirchberg a. Wechsel (*Chirichperg, Chyrchperch*): Frauenkloster d. Salzburger Ordens, Meisterin Elspet v. Chrainichperg 17280, 17316; Priorin Mechtild v. Chlamm 17316; Konvent 17316.

Kirchberg a. Wagram (*Chirichperg*): Magister Ulrich 17197.

Kirchfeld (*Kirichfeld*) (W): Zins d. DOKommende Wien von dem — 17796, 17799; Acker u. Krautgarten in dem — zu Laab 17632, 17662.

Klainsitzingerberg (W): Weingarten d. DOKommende Wien am — an der Santleytten 17608.

Klederling (*Gletarn*) (W): Gut zu — 17626; Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673.

Klosterneuburg (*Newnburch*) (W): 17384; Gotteshaus U. Vrowen, Abt Nykolaus 17216; Propst Peter 17718; Chorherr

Haespekch Ulreich 17466; Dekan Ulrich 17216; Custos Otto 17216; Brüder Pabo, Otto v. Praunsbach, Minhardus Waltherus de Vienna, Chunrad v. Wolfkerstorf 17216; Kapitel 17216; Amtmann Chohn Gerung 17321; Ott v. Wultzendorf 17343; Gemeindeweide zu Hetzendorf 17718; Weingarten d. Klosters im Suefringerveld 17597; Stadtbürger Paltinger Peter 17569; Heinrich 17216, Lamp Seyfrid 17569; Stadtrichter Teym Niclas 17569; Dietrich von — 17469, 17472, 17473, 17498, 17499; Schaffer d. DOKommende Wien Chunrad von — 17434, 17472—17474, 17485, 17488, 17490, 17493, 17498, 17499, 17501, 17503, 17509, 17512; Weingarten zu — am Nidernveld 17384; Weingarten d. DOKommende Wien zu — 17221, 17384; Weinkellner von — Ulreich 17425.

Kollersdorf (Kolenstorf) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656.

Krems (Chrems): Pernger von — 17433; Ulreich von — 17436, 17437, 17443.

Kritzendorf (Kriczendorf, Khritzendorff, Chrinzendorff) (W): Fridericus et Ulricus de — 17216; Weingarten zu — a. d. Har-gasse 17569; Bergmeister zu — Wolfhart Thoman 17569; Wein-garten in — 17725, 17649; Urbar über d. Dienst von — 17775; Zins von — 17619.

Krottenbach (Chrottenpach) zu Süfring (W): Weingarten im — 17338, 17340, 17492; Weingarten d. DOKommende Wien im —, genannt der Khrueg 17649, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731, 17796.

D, T.

Dippersdorf (Diepoltstorff, Diepperstorff) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673, 17703, 17707—17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796.

Tiergarten (Thürgarten) (W): Wiesen d. DOKommende Wien hinter dem — in Laxenburg 17721, 17722, 17725, 17775, 17796.

„Dietrichsdorf“ (Dietreichstorf, Dietrichtorf, Dietrichesdorf; abgek.): Jans von — 17385; Hausfrau Anna 17385; Hof zu — 17237; Weide bei — 17266.

Döbling (Toeblichk), Wien XIX. Bez. (W): Arnold von — 17204; Grintczingler Pawl von — 17536; Weingarten zu — 17335.

Dornbach (Dornpach, Dornbach), Wien XVII. Bez. (W): Burggraf Fawlhaber Jans 17495; Weingärten bei — in mittlern Alsegggen, 17221, 17722, 17799, 17816; Weingarten zu — 17741.

Traiskirchen (Dräskirchen, Treskirchen): Pfarrer Albrecht 17463; Chunrat 17414; Bürger Greyl Wolfgang 17646; Herbordus von — 17200; Ortolf von —, Komtur d. DOKommende Friesach 17199, 17200, 17203; Jahrtag i. d. Pfarrkirche zu — 17463.

- Trautmannsdorf:** Hadmar d. Stuchs von — 17266, 17275, 17282, 17344.
- Dürnbach, Unter- (Niderduernpach) (W):** Zins von Nider-D., 17656, 17667, 17673, 17706, 17707, 17710. Pfarrhof und Pfründhof 17638; Pfarrer Jakob Wachinger 17638; Urbar zu — 17656, 17710, 17713.
- Tulln (Tulna):** 17228; Albert von —, Komtur d. DOKommende Wien 17433; Eberhard d. Ledrer von — 17364; Schaffer d. Frauen von — Meter Hainreich 17340.

E.

- Ebersdorf (Eberstorf) (W):** Pfarre 17632; Chalhoch von —, Kämmerer in Österreich 17235, 17242, 17245, 17246; Veit von — 17677; Haimo von — 17250; Hanns von — 17617; Reinprecht von —, Oberster Kämmerer in Österreich 17266, 17280; Rudolf von —, Kämmerer in Österreich 17266; Muellner Michel von — 17650; Hof mit Acker, Wiesen u. Krautgarten zu — 17250; Wiesen zu — 17450; Wiesen d. DOKommende Wien zwischen — u. Simmering 17808, 17811.
- Eggendorf (Egkendorf, Egkenndorff) (W):** Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673.
- Eibesbrunn (Eibesprun, Eibansprunn, Eybesprun) (W):** Güter u. Untertanen d. DOKommende Wien 17738; Halblehenhaus 17324, 17810; Zins 17615, 17619, 17649, 17667, 17673, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796.
- Eitzestal (Eizenstal, Eitzersthal, Eyczestal) (W):** Praittenweinderhof 17577; Hof zu — genannt Werenperg 17586—17588, 17590; Hofstätter zu — 17562; 17568, 17577, 17581, 17584, 17585, 17588; Holz zu — 17544; behaute Güter zu — 17583; 17593; Güter u. Holden d. DOKommende Wien zu — 17640, 17645, 17738, 17779; Zins von — 17649, 17656, 17667, 17673, 17692, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731.
- Engelhartszell:** Weingarten d. Herren von — zu Sievering 17615, 17619.
- Engelmannsbrunn (Engelmansbrunn, Engelmarsprunn) (W):** Lehen zu — 17237; Zinse d. DOKommende Wien von — 17656.
- Enzersdorf, Maria- (Enntzestorff, Enzenstorff) (W):** Pierer Veit zu — 17709; Dietreich von —, Hausfrau Katrey 17322; Heinrich von — 17272; Leupolt von 17322; Ulrich von — 17272; Häuser, Güter, Gülten u. Holden zu — 17645, 17688; Weingarten d. DOKommende Wien zu — 17799; Weingarten zu —, genannt d. Keschinger 17615, 17619, 17649, 17667, 17673; Weingarten zu — im Perbestall, genannt der Falb 17615, 17619, 17649, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796; Weingarten zu — in Khessingerzeil, genannt d. Schütt 17710, 17721, 17722; genannt d. Stattschreiber 17775; Zins von — 17649, 17667, 17707, 17721, 17722, 17725, 17796.
- Erdberg (Erpurch, Ertpurch), Wien III. Bez.:** 17194, 17285, 17418;

Güter der DOKommende Wien zu — 17199; Weingarten bei — 17317.

Erdpreß (*Erdrusst, Ertprust*) (W): Lehen zu — 17405; Mühle zwischen — u. Spannberch 17491; Gülten, Güter u. Holden der DOKommende Wien zu — 17610, 17738; Zins von — 17649, 17696, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725.

F, V.

St. Veit (*Veith, Veidt, Veyt, Vitus*) an d. Wien, XIII. Bez. (W): Geschworene Vogler, Janns, Lang Heinrich u. Michel, Wolffer Janns, Zechmaister Lippel 17517; Messrer Tutlinger Petrein 17517; Pfarrer Gebhard 17262; Richter Hannhaupt Janns 17517; Pfarrer Gebhard 17262; Richter Hannhaupt Janns 17517; Pfarrer Gebhard 17262; Richter Hannhaupt Janns 17517; Rapoldus de — 17218, 17226; Gruenbalder Pilgrein von — 17608; Weingarten des Himmelpfortklosters zu — 17779; Weingarten d. DOKommende Wien in den Linnsekckern zu — 17517.

Velm (*Velben*) (W): Pinter Thoman u. Praentel Chuenrat zu — 17455; Chuenrat von —, Hausfrau Margret 17455; Gülten u. Güter d. DOKommende Wien zu — 17610; Lehen zu — 17455.

Fischa (*Vischa*) (N): Fluß 17749; Täbermühle zwischen der — u. dem Mitternbach 17732, 17736, 17749, 17757, 17758, 17773; Wiesen niederhalb der — 17634, 17650.

Fischamend (*Vischamund, Vischamindt, Fischamündt*) (W): 17667, 17673; St. Kirein-(Quirin-)kirche zu — 17650; Bürger Greuber Gregor u. Kinder Gregor, Joseph u. Anna 17732, 17736; Müller Annthofer Peter 17650; Bürger u. Müller Grueber Hanns, Hausfrau Catarina 17736; Gamitsch Urban u. Hausfrau Elisabeth 17749, 17757, 17758; Scheiner Georg 17758; Alex- u. Sax Mühle 17634, 17650; Täbermühle zwischen d. Fischa u. d. Mitterbach 17732, 17736, 17749, 17757, 17758, 17773; Haus, Gülten, Maierhof, Krautgarten, Mühle, Wiese, Garten, Teich u. Weingarten zu — 17634, 17650, 17732, 17736; Felberholz zu — 1773; Grundobrigkeit d. DOKommende Wien über — 17758; Wiese zu, genannt das Wörl 17772, 17773; Zins von — 17649, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796, 17799; Weingarten von St. Stephan zu Wien in — 17634.

Fischau (*Vischa*) (N): Dorf 1773.

G.

Gaisruck (*Gaisrugkch, Gasruckh*) (W): Zins d. DOKommende Wien vom Weingarten im — 17656, 17704, 17710, 17721, 17722, 17725.

Gaming (*Gaemnikch*): Karthäuserorden von Marien Thron zu — 17459; Prior Andres 17431, 17432; Johann 17459; Bergmeister zu Grinzing Ott v. Teben 17459.

- G ä n s e r n d o r f („am Marchfeld“): Urbar über die kgl. Untertanen d. Hofkastenamtes 17803; vicedomische Steuer-, Vogt- u. Robbotholden zu — 17802.
- G a w e i n s t h a l (Gaunersdorf, Gawnesdorf): Rektor d. Pfarrkirche in — 17612.
- G e r e u t, heute Ortsteil von Mauer/Wien (*Gernaeut, Gerawt, Grewt*): Cristan aus dem — 17376; Kapelle in dem — 17393; Kaplan Hans 17449.
- G l a n z i n g (*Chlaizing, Chlayczing, Chleczing*) (W): Weingarten zu — 17335, 17380, 17555, 17556; Weingarten genannt der Krug 17680.
- G l a n z i n g e r b e r g (W): Weingarten d. DOKommende Wien am — an der Santleytten 17608.
- G l a u b e n d o r f (*Claubendorff, Claumdorff*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673, 17704, 17707, 177222, 17725, 17775, 17796.
- G o b e l s b u r g (*Goboltsburgk*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656.
- G ö t z e n d o r f (*Geczendorf*) (W): Hadmar d. Stuchs von — 17344; Zins d. DOKommende Wien von — 17667, 17773.
- G r a f e n d o r f (*Gravendorff, Gräffendorf*) (W): Gut zu — 17812; Zins d. DOKommende Wien von — 17649, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796, 17799.
- G r e y m e s t a l (W): Gülten u. Güter d. DOKommende Wien zu — 17610.
- G r i e s (*Griess*) (W): Weingarten am — am Obern Rennweg 17656, 17721, 17722, 17725, 17731; Weingarten am —, genannt die Langgassen 17656, 17799; Weingarten am — bei St. Margaretha vor dem Kärntnertor 17725.
- G r i l l e n b e r g (*Grillenperig*): Kirche, Pfarrer Chunrad 17262; Andreas von —, Kanonikus u. Offizial d. Passauer Kurie 17603.
- „G r i n z e n d o r f“ (*Grinzendorff*; abgek.) (W): Zins d. DOKommende Wien von einer Hofstatt zu — 17796.
- G r i n z i n g (W): Pawr Rueger u. Seyfrit zu — 17410; Pranger Gerunch von — 17335, 17410; Chrephl Margaret von — 17335; Fleischhakcher Wolflein von — 17425; Fritsch Ulreich zu — 17608; Gnaesger Chunrad von — 17335, 17345; Laurein Mari-chart von — 17321, 17425; Mader Leupolt von — 17410; Olram Jans zu — 17564, 17589, 17597; Reicholf Seyfrid von — 17425; Schoer Ulreich zu — 17384, 17404; Slaher Petrein zu — 17608; Smid Philipp von — 17404; Stumpf Hanns zu — 17608; Haus zu — 17410, 17459, 17601; Hof zu — 17345; Weingarten zu — 17252; Weingarten in dem Pewntlein ob — 17425; Weingarten zu — in dem Veld 17525; Weingarten zu —, genannt Tewfelein 17425; Weingarten zu —, genannt in den Langen Luezzen 17351; Weingarten zu —, genannt das Laesterl in dem Sunn-perg 17425; der Schaffer u. der Ger am Grinzingerperg 17425; die Smerber am Nuspach 17425, 17667, 17673; an dem Stein-

berg 17321; Banntaiding zu — 17557; Amtmann u. Bergmeister zu — Alram Hanns 17557; Krephel Laurenz 17520, 17525, 17536, 17589; Krepphel Stephan 17525, 17536, 17564, 17589, 17597, 17601, 17602; Stainhawser Thaman 17589, 17597, 17608, 17611; Weingarten im Kyrichgraben zwischen — und Heiligenstadt 17557; an dem Sauverg 17298, 17448; Bergmeister des St. Klaraklosters von Wien zu — Ortolf 17431, 17432; Bergmeister des Karthäuser Ordens von Gaming zu — Ott von Teben 17459.

Gumpendorf (*Gumppendorff*), Wien VI. Bez.: Amtmann Strap-pel Hanns 17560, 17565; Kirche St. Gylig 17299; Pfarrer Jacob 17299; Ulrich 17255; Vogt des Chappelgutes zu — Flusthart Niclas 17560, 17565.

Gumpoldskirchen (*Gumppolczchirichen, Gumpoldeschirchen, Gumpoltskircken, Gumppelskirichen, Guppolczchirichen, Gumpolchuerchen*) (W) (N): Richter, Rat u. Gemeinde 17576, 17637; Richter Peter Chnauz 17457, 17461; Gorlyczzer Hanns 17614; Huenman 17599; Rat Varhoffer Hanns 17643; Bürger 17461; Pinter Leopold 17461; Khärner Achaz 17730; Clett Nychklas 17438, 17462; Trembl Christoff 17730; Mann Seydlein 17461; Niclas an dem Markt 17461; Winnagl Michel 17614; Chelblein Ott zu — 17463; Kyemseerin Anna zu — 17614; Dietreich bei dem Prunn zu — 17438; Gereinch, Fridreich u. Chunrat von — 17236; Haymlein Hainreich zu — 17462; Hainrich von — 17236; Himelawer Chunrat zu — 17462; Holczapphel Ulreich zu — 17463; Lytschawer Seyfrid zu — 17599; Martinus Luduig von — 17603; Meschlein zu — 17599; Niclas von — 17263; Rawsch Andre zu — 17450; Rawsch Jansinn zu — 17426; Slit Jan u. Fridreich von — 17426; St. Michaels-Pfarrkirche: Altar d. guten Hirten 17284; Messe am St. Nikolausaltar 17603; Jahrtag 17263, 17438, 17450, 17461; Provisor Wolfgang 17603; Pfarrer 17349; Albrecht 17263; Trautwein 17210; Conrad 17198; Eisner Steffan 17623, 17624; Jans (Johann) 17413, 17426; Rudolf 17489, 17504; Ulrich 17284, 17290, 17297, 17308, 17450, 17461, 17463; Jahrtagstiftung in der Pfarrkirche 17426; Bergmeister Friedrich 17263; Bergmeister d. Karthäuserordens Mauerbach Clett Niclas 17438; Chellner zu — Ott 17461; Fleischhacker Haumann 17462; Priester zu — Mertt v. Mannswerd 17461; Schaffer zu — Thoman 17450; Niclas 17462; Zechmeister 17263; Häuser zu — 17614; Hof zu — 17413, 17462; Hof in der Badgasse 17599; Hof d. Oswald des Goltsmids von Wien zu — 17599; Weingarten zu — 17340, 17547; Weingarten zu — in den Aekhern 17450; in den Preyalaekhern 17462; bei dem Prundelbach 17463; auf der Laimgrueb 17426; an der Sozz 17450; Weingarten zu —, genannt Pogerl 17339; Chramer 17413; Gemayner 17339, 17340; Gross Menndlein 17646; Walich 17475; Weinzehent zu dem Gebiete von — 17624; Siegel 17461, 17462, 17463, 17450, 17547, 17599, 17614; Patronatsrecht d. DOKommende Wien über — 17198, 17240;

Privileg K. Matthias 17652; Eigenbau- u. Zehentwein 17637; Häuser u. behaute Güter zu — 17645; Weingarten genannt das Gereute 17245—17247; genannt der Cleuber 17263; Zehent 17214, 17228; Zins 17656; Weingarten d. DOKommende Wr. Neustadt zu — 17339, 17450, 17623, 17625; Weinprivileg zu — 17637; Bergmeister d. Augustinerordens von Baden zu — Dietrich 17245—17247, 17263; Bergmeister d. Karthäuserordens Mauerbach zu — Niclas Chlett 17462, 17475; Weingarten d. Klosters Altenburg zu —, genannt die Hitzin 17210; Weingarten d. Stiftes Heiligenkreuz zu — 17426; Weingarten d. Stiftes Lilienfeld zu — 17426.

Gundersdorf (*Gundersdorf*) (W): Carl Haiden von —, Erbunter-
schen in Österreich 17717; Hof zu — 17688; Wein- u. Getreide-
zehent d. Stiftes Melk zu — 17542; Wiesen d. DOKommende
Wien zu — 17721, 17722, 17725, 17731; Zins von — 17615; 17619,
17649, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796, 17799.

Gunttramsdorf (*Gundtramstorff, Gundramstorff, Gundermanns-
dorf*) (W): Friedrich von —, Wr. Bürger 17502; Sommerhof u.
Wiesen bei dem Ablaß zu — 17807; Wiese d. DOKommende
Wien zu — 17799; auf der Haidt zu — 17236; Zeche zu —
17405.

H.

Hacking (*Häckhing, Haegking, Hecklingen, Höckhing, Hagknig*)
(W): Veste u. Herrschaft 17684—17686, 17689, 17708, 17740, 17742
bis 17744, 17746, 17748, 17752, 17784, 17817, 17818; Seyfrid Chri-
stoph Reichsgraf Breuner, Herr d. Herrschaft — 17781; Bestand-
mühle d. Gutes 17753, 17817; Müller Johann Georg Hülburger
17817; Grund d. Pfarrers v. Hütteldorf zu — 17628; Haus u.
Weingarten zu — 17781; Hof im Dorfe — 17253 a; Tätz- oder
Zapfenmaß auf dem Gute — 17750; Urbar d. Herrschaft 17694;
Wiese bei — 17628.

Hagendorf (W): Zins d. DOKommende Wien von 17649, 17656,
17667, 17673, 17696, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725.

Hainburg (*Haymburg*): 17199; Pfarrer 17342.

Haslau, Deutsch- (*Haslow*): Otto von —, judex provincialis
Austrie 17199, 17207, 17214, 17215.

Hausleithen (*St. Aytten auf dem Wagram*) (W): 17558; Zins d.
DOKommende Wien von — 17656, 17704, 17707, 17710, 17721,
17722, 17725.

Hautzentel (*Oberhautzentel, Hawzentel*) (W): Zins d. DOKom-
mende Wien von — 17656, 17667, 17673.

Heiligenkreuz (*Heylingenkrewtz*): 17730, 17792, 17801; Abt Jo-
hann 17623, 17624; Robertus 17800, 17801; Sifridus 17205; Kon-
vent 17475, 17623; Grundbuch 17730; Weingarten zu Gumpolds-
kirchen 17426.

Heiligenstadt (*Heyligenstat, Heiligenstad, Sanctus locus*), Wien
XIX. Bez. (W): Pfarrer Haespekch Ulrich 17319, 17466; Pfarrer

Hainricus 17216; Schaerdinger Heinrich 17351; Aerztinn Katrei von — 17425; Pawlinn Margret von — 17425; Pinter Andres zu — 17461; Cheser Ott von — 17503; Chetzzer Andre von — 17298; Dietmar von — 17298; Dietrich, Friedrich u. Hugo von — 17204; Haber Rueger von — 17425; Mawrer Engelprecht zu — 17461; Nichlas i. d. Perchof zu — 17319, 17404, 17424; Sinderami Johannes von — 17541, 17543; Ulrich von — 17204; Weinreich Niclas von — 17564; Wisent von — 17204; Zintzel Oertel von — 17425; Zoetlein Janns von — 17470, 17482, 17492; Haus zu — 17461; Jahrtag 17298; Weingarten zu — 17461; Weingarten zu — in den Tewffelleinn 17602; Weingarten d. Pfarrers von — bei der „stainein torsaeuln“ 17425; Weingarten Zwischen — und Grinzing im Kyrichgraben 17557; Weingarten zwischen — u. Nußdorf, das Grueblein 17425; Weingarten d. St. Klaraklosters zwischen — u. Nußdorf 17425; Weingarten d. DOKommende Wien zu — am Nußberg 17731, 17741; genannt der Preussel 17656, 17721, 17722, 17725, 17731, 17775, 17796; Dewtschhaus 17656; der Jungwirt in der Nidern Schozze 17419, 17420; der Schwippel 17721, 17722, 17725, 17731, 17775.

Hernal s (*Herren Alse*), Wien XVII. Bez. (W): Schnurckh Adam zu — 17816; St. Partelme in — 17292; Hofstatt zu — 17278; Bergmeister d. DOKommende Wien zu — Smid Perchtold 17492; Weingarten zu — im Obern Alseckhen 17799.

Herzogenburg (*Hertzogburg, Hertzogenwürch*): Propst Ph. 17708; Walther von — 17433.

Hetzendorf (*Hezendorf, Hözendorff*) (W): Richter 17735; Geschwornen Khogлмаier Oswald 17735; Banntaiding 17729, 17731; Gemeindeweide d. DOBallei Österreich 17718; Gülten, Güter u. Holden zu — 17688, 17712; Tätz-, Grund- u. Dorfherrlichkeit von — 17802; Wiesen unterhalb — 17717; Güter u. Untertanen d. DOKommende Wien zu — 17735, 17738; Wald d. DOKommende Wien zu — 17799; Weingarten zu — im Obern Haunzan 17722, 17731; Wiesen zu — 17721, 17722, 17725, 17731, 17799; Zins von — 17619, 17649, 17692, 17696, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731, 17775, 17796, 17799; Tätz- oder Zapfenmass zu — 17751.

Hietzing (*Hyeczing*), Wien XIII. Bez. (W): Gottesfeldtmühle d. Himmelpfortklosters zu — 17779; Weingarten unter den Ruessten bei — 17537.

Himberg (*Himperch, Hymperg, Hyntperg, Hinperch, Hinperc*) (W): Irenfried u. Ulrich von — 17194; Wolfker von — 17322; Chunrad von — 17197, 17207; Irenfrid von — 17195; Marquard von — 17193; Stainbannd zu — 17677; Walhinger Ruprecht zu — 17677; Zehenthof zu — 17805; Weingarten d. DOKommende Wien zu — 17704; Hof d. DOKommende Wien zu — 17677, 17683; Zins von — 17615, 17619, 17649, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796, 17799.

- Höflein** (*Hofflein, Hoflen*) (W): Gewährbuch des Amtes — 17692; Holden d. DOKommende Wien zu — 17695; Zins von — 17656, 17667, 17673.
- Hollabrunn**: Jacob von — 17267; Stephan von — 17267; Chuni-gunt 17267.
- Hungerberg** (*Hungerperg*) (W): Weingarten an dem — an der Hintterleiten, genannt d. Paewel 17425; Weingarten d. DOKommende Wien an dem — 17425.
- Hütteldorf** (*Hiedldorff, Hietldorf*), Wien XIII. Bez.: Brauhaus zu — 17817; Braumeister Johann Michael Eymer 17817; Gries-oder Jägermühle zu — 17734; Grund d. Pfarrers von — zu Häckhing 17628; Nicolaikapelle im Amte — 17779; Nicolaiwiese d. Himmelpfortklosters im Amte — 17779.

I, J.

- Inzersdorf** (*Intzestorff*) (W): Fridreich von — 17426; Gülten d. DOKommende Wien zu — 17610.

L.

- Laab** (*Laub, Leb, Lääb*) (W): Fideikommissherrschaft 17814; Herr d. Herrschaft Seyfrid Christoph Reichsgraf Breuner 17781; Karl Graf Colloredo 17818; Pfarre u. Pfarrkirche — 17607, 17631, 17661, 17662, 17691, 17706, 17720, 17771; Pfarrer 17691; Hanns 17631, 17633; Joerg 17607; Zechmeister 17632, 17662; Berthold von — 17225; Dieterl Gilg zu — 17763; Dornperger Paul zu — 17719, 17720, 17763; Mässin Christian zu — 17763; Schmid Hanns zu — 17719, 17763; Acker zu — in der Platten 17632, 17662; der Praitenakcker bei dem Kirichsteig zu — 17632, 17662; der Grosseakcher in dem Feld bei der Landstrasse 17632, 17662; Acker u. Krautgarten in dem Kirichfeld 17632, 17662; Haus zu — 17801; Christan Wolff oder Paurnhaus zu — 17682; Hof zu — 17606, 17607, 17631, 17633, 17643, 17647, 17659—17661, 17664, 17672, 17674, 17675; Turnhof u. Jaidhof zu — 17632, 17662, 17691, 17706, 17720, 17763, 17767; Hof d. Klosters St. Dorothea zu — 17660, 17665, 17671, 17719; landesfürstliches Lehen zu — 17658; landesfürstl. Tiergarten zu — 17766, 17769; Wiesen unter d. Platten 18606, 17632, 17663; genannt die Pewnt, die Praitten, die Kurcz- u. die Lanng Wiese zunächst d. Wegschaid-der 17632, 17662; auf d. Weyden 17607; Grund- u. Gewährbuch d. Herrschaft — 17762, 17814; Urbarsteuer d. Gutes — 17777.
- Ladendorf** (W): Albrecht von — 17244; Chunrat von — 17318; Lehen zu — 17261; behaute Holden d. DOKommende Wien zu — 17318; Zins von — 17656, 17667, 17673.
- Laxenburg** (*Lachsendorf, Laxsendorf, Lochsendorf*) (W): Pfarrer Degenhart 17438; Ulreich, Hertzog von — 17417; Wiese d. Wr. Bürgerspitals zu — 17407; Wiese d. Bischofs v. Freising zu — 17489, 17504; Wiese d. Jans v. Tyerna zu — 17407; Wiesen d. DOKommende Wien zu — 17284, 17405—17407; genannt die

Peblinn 17489, 17504; Wiesen zu — hinter d. Tendlgarten 17799; bei d. Tiergarten 17721, 17722, 17725, 17731; im Toiffen 17721, 17722, 17725, 17731, 17799; Zins von — 17704, 17707, 17710.

Leobendorf (*Leubendorf*) (W): Jus patronatus d. DOKommende Wien über d. Kirche zu — 17207, 17208.

Liesing (W): Hof zu Ober- 17691; Zins d. DOKommende Wien von — 17799.

Lilienfeld (*Liligenveld*): Bruder Ludweig 17351; Weingarten des Stiftes — zu Gumpoldskirchen 17426.

Loidesthal (*Leutenstal*) (W): Gülten u. Güter d. DOKommende Wien zu — 17610.

M.

Manhartsberg (*Mannhardtsperg*) (W): Güter u. Untertanen d. DOKommende Wien im Viertel unter dem — 17738.

Mauerbach (*Mawrbach*): Orden von Cartus im Allerheiligental, Geistliche Herren zu — 17463; Prior Heinreich 17475; Johannes 17625; Konvent 17625; Bergmeister zu Gumpoldskirchen Chlett Niclas 17438, 17462, 17475; Siegel 17625.

Mautern (*Mauttarn*): 17451, 17452.

Meiseldorf, Groß- (*Meisdorff*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17725.

Melk (*Melch, Mölckh*): Stift 17262, 17542; Propst zu Wien Anton 17542; Weingarten am Pfaffstetterberg, genannt d. Starihart 17461; Wein- u. Getreidezehent zu Gundersdorf 17542.

Mistelbach (*Mystelbach*): Kirche 17264; Pfarrer Albrecht 17349; Marchart von — 17235, 17242, 17245, 17246, 17265, 17266.

Mitterbach (*Mitternbach*): Tabermühle zwischen der Fischa u. dem — 17732, 17736, 17749, 17757, 17758, 17773.

Mitterberg (*Mittrenberg, Mitterperg*) (W): Weingarten im Feldt zu Sievering, genannt d. Mandl 17775, 17796; Weingarten d. Wr. Bürgerspitals am — 17673; Weingarten d. DOKommende Wien am — zu Pötzleinsdorf, genannt d. Maut 17710, 17721, 17722; genannt d. Meindl 17615, 17619, 17649, 17667, 17673; genannt d. Mitterperg 17656.

Mödling (*Medling, Medlich, Medlikh*) (W): 17730; Bergmeister Herzog Albrechts V. zu —, Zeller Ulreich 17623; Verber Leupolt zu — 17342; Ganz Ulreich von — 17236; Ulrich der Smid von — 17342; Häuser, Gülten, Güter d. DOKommende Wien zu — 17270, 17645, 17688; Weingarten zu — 17270, 17342; Zins von — 17649, 17704, 17707, 17710, 17721, 17725; Aufbewahrung v. Grundbüchern zu — 17711; Befreiung von der Stadtsteuer 17567; Privilegienbestätigung 17566, 17569.

Münchendorf (*Minggendorf, Minkhendorff, Minckhendorf, Münckhendorff*) (W): Leitgeb Chunrad von — 17489; Wiesen beim Minkhendorfferveld 17405; Wiesen u. Weingärten d. DOKommende Wien zu — 17721, 17722, 17725, 17731, 17796, 17799; Zins von — 17649, 17704, 17707, 17710, 1775.

N.

Naglern (Naglarn) (W): Güter u. Untertanen d. DOKommende Wien zu — 17738; Zins von — 17649, 17656, 17667, 17673, 17696, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731, 17775, 17796.

Neuberg (W): Weingarten d. DOKommende Wien im — 17619, 17649, 17692, 17696, 17704, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731, 17775, 17796, 17799.

Neudorf siehe Wr. Neudorf!

„**Nexing**“ (abgek.) (W): Gülten u. Güter d. DOKommende Wien zu — 17610.

Nider Schozz (W) 17216; Weingarten d. DOKommende Wien am Nuzperg zu Heiligenstadt in der —, genannt d. Jungwirt 17419, 17420.

Nussbach (Nuspach, Nuzpach): Weingarten am — zu Grinzing, genannt die Smerberm 17425, 17667, 17673; Weingarten am — zu Nussdorf, genannt der Chotaner 17425; Weingarten d. Bischofs v. Passau am 17425.

Nussberg (Nusperg, Nuzperg) zu Heiligenstadt (W): Weingarten am — 17204, 17775; Weingarten d. DOKommende Wien am — 17731; genannt Dewtschhaus 17656; Preussel (Preyssl) 17656, 17721, 17722, 17725, 17731, 17775, 17796; der Jungwirt in der Nidern Schozze 17419, 17420; der Schwippel 17721, 17722, 17725, 17731, 17775.

Nussdorf (Nustorff), Wien XIX. Bez. (W): Ploedlein von — 17425; Chirichraentel Andre von — 17425; die Chlokcherinne von — 17425; Dietreich von — 17319; Drescher Heinreich von — 17425; Flachenawer Wolfhart zu — 17544, 17597, 17608; Gerung von — 17425; Hadmar u. Helmweig von — 17425; Muellner Nichlas von — 17425; Öder Ulreich von — 17425; Schroefel Chunrat von — 17425; Seidlein Gerat von — 17425; Stephan d. Amtmanns Sohn von — 17425; Swarcz Jorg u. Anna zu — 17611; Weinreich Niclas zu — 17597; Haus zu — 17611; Weingarten zu — bei dem Pruecklein, der Gerl, das Grueblein 17425; im Nussbächl 17815; am Nußpach, genannt der Schuebrer, der Choraner 17425; der Barwekchel 17219, 17251; Weingarten d. DOKommende Wien 17799; Weingarten d. St. Klaraklosters 17425; Wiese d. DOKommende Wien zu — 17796.

O.

Obersiebenbrunn (Obersibenbrun) (W): Behaustes Gut zu — 17316; Lehen zu — 17280; Halblehen d. DOKommende Wien in — 17806; Zins von — 17649; 17656, 17667, 17673, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 1775, 17796.

Oberstockstall (W): Zinse d. DOKommende Wien von — 17656.

„**Odenprunn**“ (*Oedenprunn*, abgek.) (W): Lehen d. DOKommende Wien zu — 17267; Zins von — 17656.

Österreich unter der Enns (n.ö. Lande): Regierung 17737; Regierung u. Kammer 17719; Beisitzer d. Landrechtes 17715; Verordnete d. Landschaft 17750, 17751, 1777, 17800, 17801; Verordnete Regierungskommissäre 17772; Erbkämmerer Seyfrid Christoph Reichsgraf Breuner 17781; Erbtruchseß Anndre v. Puechaim 17715; Expeditor d. Regierungskanzlei Schell Joh. Baptist 17259; Vicedom Max Em. Hilleprand v. Prandau 17803; Vicedomgegenzeichner Joh. Gott. v. Kriegl 17803; Vitumb Sawrer Larentz 17684, 17685, 17686, 17689; Hofkastenamts verwalter Joh. Gott. v. Kriegl 17803; Hofmarschall des Regiments Hanns v. Peuchaim 17688; Hofschranenschreiber Schober Stephan 17503; Kämmerer Andre v. Puechaim 17715; Kanzleischreiber Poleiperger Georg 17711; Landjägermeisteramt, Hof- u. Erblandjägermeister Albrecht v. Zintzendorff 17753; Hof- u. Landjägermeister Wilhelm Graf zu Öttingen 17769; Unterjägermeister Heinrich Fr. Frh. v. KhieImannsegg 17769; Verwalter bei dem — Schilder Anton 17734.

Ottakring (*Otachrin*), Wien XVI. Bez.: Weingarten zu — 17342.

Ottental (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656.

R.

Radelbrunn (*Rädlprun*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17725.

Rannersdorf (*Reinhartsdorf, Reinhartstorf, Reynhartstorff, Renhartstorf, Rännerstorf, Raenestorf*) an der Schwechat (W): Perchtold, Eberlein u. Matz zu — 17306; Trythandl Sebastian zu — 17690; Feyrer Matheus von — 17620; Zins d. DOKommende Wien zu — 17649, 17675, 17696, 17699; Lehen zu — 17306; Mühle zu — 17303, 17325, 17331, 17416, 17617, 17618; Wiesen zu — 17416, 17618.

Rauchenstein (*Rauchenstayn*): Gotteshaus, Kaplan Perchtold 17306; Albers von — 17276; Heinreich von — 17422.

Ravelsbach (*Ravelspach*): 17630; Rektor d. Kirche in —, Fewchter Johannes 17621.

Reintal: Lehen zu — 17422.

Rennweg zu Wien: Weingarten d. DOKommende Wien am Obern-, genannt in Zingiessern u. im Griess 17656, 17721, 17722, 17725, 17731.

Rupperthal (*Roppelstal*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656.

S.

Salchenauerberg (*Salchenawer perg*) (N): Weingarten d. DOKommende Wr. Neustadt am —, genannt der Lernpewtel 17553.

Sandleiten (*Santleytten*) zu Sievering (W): Weingarten d. DOKommende Wien an der — 17492; Weingarten an der — am Chlayczingerperg 17608.

- S a u b e r g** (*Sauperg, Sauperig*) (W): Weingarten d. DOKommende am — 17298, 17335, 17448.
- S c h a f e r n a c k** (W): Weingarten u. Hof d. DOKommende Wien im — 17549, 17559.
- S c h a r n d o r f** (W): Lehen d. DOKommende Wien zu — 17271; Zins von — 17667, 17673.
- S c h w e c h a t** (*Swechent, Swechannt, Schwöchaidt*) (W): Landrichter Khrichhofer Hanns 17697; Mautner Stempfpl Gabriel 17709; Strewn Ulreich 17431, 17432, 17459; Penntz Alheit von — 17299, 17302; Penntz Perichtolt zu — 17300; Pentzz Elepeth, Kathrei, Anna u. Agnes von — 17299; Planckh Magdalena von — 17697, 17698; Chunrat d. Mulner von — 17256; Heinrich von — 17256; Strasser Thoman zu — 17687; Strawen Heinrich von — 17432; Wernhart Simon zu — 17613; Acker zu — in U. Frauenfeld 17346; Friedhof U. Fr. Kirchen 17709; Haus zu — 17617, 17813; Hof zu — 17431, 17432, 17697; Hof bei der Brücke 17613, 17698; genannt Burkreit 17218; Ramhof 17666—17668, 17687; Maierhof zu — 17256; Mühle zu — 17256, 17300, 17302, 17617; Häuser u. behaute Güter d. DOKommende Wien zu — 17645, 17813; Mühle zu — in dem Niderngrunde 17299; Zins von — 17619, 17649, 17656, 17667, 17673, 17692, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796, 17799.
- S e i t z e r s d o r f** (*Seizersdorf, Seitzenstorf, Seyczestorff, Seyzensstorff*) (W): Paul Prant, Chunrat d. Smid, Jacob u. Leutold von — 17494; behautes Gut zu — 17382, 17518; Lehen zu — 17344, 17385; Vogtei zu — 17558; Gülten u. behaute Holden d. DOKommende Wien zu — 17282; Zins von — 17656, 17667, 17673, 17704, 17707.
- S i e b e n b r u n n** (*Sibenbrunn, Subenprun*), Siehe Obersiebenbrunn!
- S i e v e r i n g** (*Suefring, Sufring, Siffern, Sieffering, Sifring*), Wien XIX .Bez. (W): Stephan zu Nidern — 17589, 17608; „perchgnazen“ von — Payneyn Ulreich, Leythaus Janns, Raidlein Janns u. Niclas 17492; Haus zu — 17520, 17521; Weingarten zu — 17308, 17493, 17520, 17521; genannt die Pewnt 17538; im Krottenbach 17338, 17340, 17492; im Velde 17388; an d. Santleiten 17492; Bergmeister d. DOKommende Wien zu —, Schoen Niclas 17431, 17432, 17492, 17493, 17520, 17521, 17608; Bergrecht zu — 17308; Weingarten zu —, genannt der Khrueg 17649, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731, 17796; der Hawss 17526; der Mandl 17775, 17796; Weingarten d. Herren v. Engelhartzell bei — im Veld 17615, 17619.
- S i e v e r i n g e r f e l d** (*Sifringerveld, Suefringerveld*) (W): Weingarten im — 17597; genannt der Gerlasser 17667, 17773; Weingarten d. DOKommende Wien im — 17615, 17710, 17721, 17722, 17775, 17796; Weingarten d. Stiftes Klosterneuburg im — 17597.
- S i m m e r i n g** (*Simoning*), Wien XI. Bez. (W): Wiesen d. DOKommende Wien unterhalb — 17721, 17722, 17725, 17731; bei dem

- Neugebäude zu — 17799; zwischen — u. Ebersdorf 17808, 17811; des Leörchen Hofes zu — 17715.
- Sittendorf (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656.
- Sitzenberg (*Sitzzenperch*): 17207.
- Slaniz (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17667, 17673.
- Spannberg (*Spannberkch, Spanneberch, Schwamberg, Swannberg*): Privileg K. Matthias für den Deutschen Orden in — 17652; DOPfarrkirche St. Martin (Mertten) zu — 17275, 17276, 17531, 17533, 17534, 17799; Pfarrer (Rector, Riester) Pabo 17216, Bugger Hans 17681, Eysenhut Conrad, Eysner Stephan 17612, Gaudesdorffer Heinrich 17533; Altarstiftung 17276; Ewige Messe 17552; Jahrtag 17531; Patronatsrecht 17534; Gülten, Güter u. Untertanen zu — 17610, 17738; Schutzbrief 17652; Zins von — 17649, 17696, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725; Panikel Chunrat zu — 17276; Pless Petrein von — 17455; Heinricus de — 17216; Leupolt von — 17276; behaustes Gut zu — 17552; das Clementer Gut zu — 17535; Hof zu — 17535; Lehen zu — 17276; Marktzehent 17610; Mühle zwischen — u. Erdprust 17491; purkstal zu — 17609; Weingarten u. Wiese zu — am Kirchgraben 17609; Zehent zu — 17484.
- Stadlau, Wien XXI. Bez.: Nadler Michel von — 17401; Dorfobrigkeit u. Tätzgerichtigkeit 17802; Urbar über die kgl. Untertanen d. Hofkastenamtes 17803.
- Stammersdorf (*Stemerstorff*), Wien XXI. Bez. (W): Lehen d. DOKommende Wien zu — 17510, 17511; Wald zu — 17238; Zins von — 17667, 17673.
- Stinkenbrunn, Unter- (*Stinchenprunne*) (W): 17385.
- Stranzendorf (*Strantzendorf, Stranzendorff*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673.
- Stroberg (*Stroperg, Strabperg, Strobperg, Strabberg*) (W): Weingarten d. DOKommende Wien im — 17619, 17649, 17696, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17731, 17775, 17796, 17799.
- Sulcz, Obere (W): Gülten u. Güter d. DOKommende Wien in der — 17610.
- Sunnperg: Weingarten zu Grinzing in dem —, genannt das Laesterl 17425.

W.

- Waidendorf (W): Tristram von — 17455; Gülten u. Güter d. DOKommende Wien zu — 17610.
- Wartberg (*Wartperg, Warperg*) (N): Weingarten am — im Fruedenprun 17730; Weingarten am —, genannt Han 17438; Weingarten d. DOKommende Wr. Neustadt am — 17438.
- Wasern: Weingarten in den — bei der Wiener Lucken 17425.
- Weidlingau (*Weidungaw*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17667, 17673.
- Weingartfeld: Äcker im — 17732.

Wiener-Neudorf (*Newndorf, Neudorff, Neundorf*): Mauter zu — Jans 17343; Gülten, Güter, Häuser u. Holden zu — 17645, 17688; Zins von — 17615, 17619, 17649, 17696, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796, 17799.

Wiener Neustadt (*Newenstat, Neystatt, Nova civitas*) (N): 17198, 17231, 17258, 17282, 17640, 17654; Apotheker Johannes 17348; Baumeister Rudolf 17231, 17262 bischof Peter 17444, 17651, 17653; Dietrich 17693; Bürger Prodestorfer Chunrad 17231, Etzlin 17315, Hamer Peter 17702, Johannes 17348, Milchtroph Henilius 17200, Renner Valtin 17702, Rudolf 17231, 17262; Bürgermeister, Richter u. Rat 17635; Bürgermeister Frawndorfer Pernhart 17623, Hochnkicher Veit 17702; Dreifaltigkeitskirche 17764; Marienkirche 17348; Pfarre 17413; Pfarrer 17575; Stur Johannes 17348; Ulricus 17262; Rentmeister Neusser Martin 17702; Fabri Stephan von — 17596; Hugo zu — in der Wr. Strasse 17200; Snaytel Ulreich von — 17393; Haus d. Elspet Peisserin zu — 17635; DOKommende 17203, 17304, 17315, 17413, 17599, 17635, 17702, 17764, 17800; Administrator Joh. Caspar v. Ampringen 17751; Bruderschaft (Konvent) 17339, 17340, 17414, 17457, 17553, 17624, 17625; Komtur: Auer Cristoff 17702, Ortlieb Frh. auf Pöting u. Persing 17733, 17737, 17738, Kobenzl Hanns v. Prossegg 17731, 17732, Karl Borr. Reichsgraf v. Colloredo 17808, 17810, 17811, 17818, Conrad 17507, Khreutzer Gabriel 17705, Johann Herr vom Tschernembl 17749, Fridreich 17339, 17340, Heinreich 17414, 17426, Ottensteiner Lewtolt 17475, Roeslein Albrecht 17553, Seyfridt Graf v. Saurau 17778, Albrecht v. Siglstorff 17730, Hainricus de Wizeinsdorf 17200, Wolf Erhart 17623—17625, Georg v. Zöbingen 17722, 17723; Pfandinhaber David Gotscheer 17731; Provinzial Hermann 17262; Verwalter Radmacher Johann Emerich 17747; Zeiller Johann 17741; Contributionale d. behausten Untertanen 17804; Kriegssteuer 17778; Privileg K. Matthias' 17652; Siegel 17262, 17426, 17681; Verpfändung 17761; Verkauf d. Eigenbau- u. Zehentweine 17576; Privileg zu Gumpoldskirchen 17637; Weingarten am Salchenawerperg 17553; am Warperg 17438; zu Gumpoldskirchen 17339, 17450, 17623, 17625.

Wienerwald: 17647, 17675, 17719, 17720, 17752.

Winkel (*Winchkhl*) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17656.

Wolfersdorf (*Wolframsdorf, Wolfframstorff, Wolffersdorff*): 17738; Jörg von —, kais. Jägermeister in Österreich 17699.

Wolfpassing (*Wolfpayzzing, Wolfpaissing, Wollpassing*) (W): Hans Persenprunner von — 17494; Zins d. DOKommende Wien von — 17667, 17673, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725.

Wolkersdorf (*Wolfkerstorff*): Chunrat von —, Konventbruder zu Klosterneuburg 17216; Dietrich, Hermann u. Otto von — 17265.

Wöllersdorf (*Welestorf, Wellesdorf, Belesdorf*) (N): Haus zu —

17702; Lehen u. Hof zu — 17414; Mühle zu — 17414, 17702; Müller Pierleitgeb Leonhard 17702.

Wulzendorf (W): Jans von — 17417; Ott von —, Amtmann d. Stiftes Klosterneuburg 17343; Hof zu — 17229; Zins d. DOKommende Wien von — 17656, 17667, 17673.

Z.

Ziersdorf (Zierstorf, Ziechdorf, Ziechdorff, Cziegesdorf) (W): Zins d. DOKommende Wien von — 17649, 17656, 17667, 17673, 17704, 17707, 17710, 17721, 17722, 17725, 17775, 17796.

Zingiesser (W): Weingarten d. DOKommende Wien am Rennweg 17656, 17721, 17722, 17725, 17731.

Zwettl (Zwetel): Abt Niclas 17478; Konvent 17478; Geschworene Bürger 17300; Andre Vreytel von — 17299, 17300.

II. Niederösterreich betreffende Handschriften

(chronologisch geordnet)

1. Kopialbücher.

- Hs. 406. (alt Cod. 163) Gerichtsbriefe d. DOKommende Wien. 1335 bis 1386. (Im 15. Jh. geschrieben). Fol. 1—48⁶.
- Hs. 114. Kopialbuch d. Kommenden Wien u. Neustadt. 1432 (mit Eintragungen bis zum Ende d. 15. Jhs.) Fol. 1—132.
- Hs. 413. (alt Cod. 164) Kopialbuch f. d. Ballei Österreich. (15. Jh.) Fol. 1—247.
- Hs. 104. (alt Cod. 129 a) Kopialbuch päpstl., kaiserl. u. anderer dem Deutschen Orden f. d. Ballei Österreich gewährter Privilegien. 1460. Fol. 1—115.
- Hs. 396. Abschriften aus einem Kopialbuch d. Ballei Österreich mit Urkunden d. 14. u. 15. Jhs. (19. Jh.). Fol. ca. 100.
- Hs. 100. (alt Cod. 129) Die Ballei Österreich betreffende Papsturkunden (Ende d. 15. Jhs.). Fol. 1—127.
- Hs. 414. Freiheiten über das Haus Österreich in Abschrift. 1599. Fol. 1—24.
- Hs. 556. Kopialbuch f. d. Ballei Österreich. (18. Jh.) Fol. ca. 100.
- Hs. 572. Urkunden-Abschriften u. Regesten z. Geschichte d. Deutschen Ordens. 1143—1764. (Um 1770 zusammengetragen v. Dr. Joh. Hönisch). Fol. ca. 300.

2. Urbare⁷)

a) Kommende Wien.

- Hs. 426. (alt Cod. 128). 1320. Fol. 1—57 Perg⁸.
- Hs. 425. (alt Cod. 127). 1341. Fol. 1—30 Perg⁸.

⁶ In V. Schindler, a. a. O. ausgewertet!

⁷ In V. Schindler, a. a. O., zum Teil ausgewertet!

⁸ Bearbeitet von W. Latzke, Besitzgeschichte d. DOKommende Wien im 14. Jh. In: Hist. Blätter 6. Heft (1934), S. 49—77.

- Hs. 114. 1432. Fol. 1—132.
- Hs. 994. 1435. Fol. ca. 150.
- Hs. 106. (alt Cod. 129 b). 1490. Fol. 1—15.
- Hs. 111. 1494. Fol. 1—60.
- Hs. 102. 1521. Fol. ca. 400.
- Hs. 1004. 1525. Fol. ca. 200.
- Hs. 272. (alt Cod. 143). 1530. Fol. 1—136.
- Hs. 898. (Um 1534). Fol. 1—42.
- Hs. 375. 1549. Fol. 1—64.
- Hs. 995. 1553. Fol. Ca. 160.
- Hs. 156. 1569. Fol. 1—127.
- Hs. 159. 1573. Fol. ca. 100.
- Hs. 112. 1577. Fol. 1—187.
- Hs. 1006. 1594—1727. Fol. ca. 500.
- Hs. 371. (16. Jh.) Fol. 1—76.
- Hs. 996 a. (16. Jh.) Fol. ca. 40.
- Hs. 1005. (16.—17. Jh.) Fol. ca. 500.
- Hs. 567. 1688. Fol. 1—132.
- Hs. 899. 1690. Fol. 1—30.
- Hs. 894. 1701. Fol. ca. 30.
- Hs. 900. 1706—1721. Fol. ca. 50.
- Hs. 901. (17. Jh.) Fol. ca. 30.
- Hs. 996. 1723. Fol. ca. 250.
- Hs. 1007. 1740. Fol. 1—292.
- Hs. 195. (1740) Fol. ca. 100.

b) Kommende Wr. Neustadt.

- Hs. 335. (alt Cod. 77). 1321. Pag. 1—36⁹ Perg.
- Hs. 284. (alt Cod. 51). 1312—1362. Fol. 1—38 Perg.
- Hs. 81. (alt Cod. 78). 1402. Fol. 1—21 Perg.
- Hs. 114. 1432. Fol. 1—132.
- Hs. 106. (alt Cod. 129 b). 1490. Fol. 1—15.
- Hs. 117. 1515—1553. Fol. ca. 300.
- Hs. 997. 1531. Fol. ca. 150.
- Hs. 998. 1542—1572. Fol. ca. 200.
- Hs. 999. 1573. Fol. ca. 60.
- Hs. 1000. 1573. Fol. ca. 50.
- Hs. 243. 1573. Fol. 1—65.
- Hs. 1003. 1589—1595. Fol. ca. 250.
- Hs. 119. (16. Jh.) Fol. 1—243.
- Hs. 1002 A (Um 1600). Fol. ca. 30.
- Hs. 1001. 1650. Fol. ca. 70.
- Hs. 895. 1662. Fol. ca. 50.
- Hs. 1002. 1668. Fol. ca. 80.
- Hs. 896. 1689. Fol. ca. 20.

⁹ Bearbeitet von E. Schön, Die Geschichte des Deutschritterordens in Wiener Neustadt. Diss. Wien 1963, S. 131—169 (Manuskript).

- Hs. 894. 1701. Fol. ca. 30.
 Hs. 195. (1740). Fol. ca. 100.

c) Alle Kommenden der Ballei Österreich

- Hs. 104. (alt Cod. 129 a). 1490. Fol. 116—ca. 230.
 Hs. 424. 1487—1497. Fol. 1—432.
 Hs. 100. (alt Cod. 129). (Ende d. 15. Jhs.) Fol. 128—212.
 Hs. 413. (alt Cod. 164). (15. Jh.) Fol. 1—248.
 Hs. 993. 1672. Pag. 1—290.
 Hs. 519. 1784. Fol. ca. 60.

3. Sonstiges

- Hs 362. (alt Cod. 171). Missale Romanum mit urbarialen Eintragungen. (14. Jh.) Fol. ca. 600 Perg.
 Hs. 119. Actiones u. andere die Kommenden Wien u. Neustadt, sowie die Ordensbesitzungen in Gumpoldskirchen, Palternsdorf concernierende Akten mit Korrespondenz des Landkomturs d. Ballei Österreich Christoph Auer. (Um 1520) Fol. 1—58.
 Hs. 312. Des Landkomturs Formentin über alle der Ballei Österreich Kommenden sowohl als auch andere notate puncta. 1569—1589. Fol. ca. 250.
 Hs. 160. Chronica Austriaca. (16. Jh.) Fol. 1—210.
 Hs. 123. Notizen zur Geschichte der Kommenden u. Pfarreien d. Ballei Österreich. 1638—1644. Fol. ca. 200.
 (Hs. 211.) (alt Cod. 145). Chronologisch-diplomatisches Verzeichnis d. Landkomture, Komture u. Ritter d. Ballei Österreich, wie auch der in dieser Ballei befindlichen Pfarrer u. Priester d. Deutschen Ritterordens für die Zeit von 1235 bis 1786. (Um 1787) Fol. 1—61.
 Hs. 441. Specificatio oder Matrikel des Herrenstandes in Österreich unter d. Enns aus den vorhandenen Reversen, die sich bei der Niederösterreichischen Landschaftsregistratur befunden (in welchem Jahr jede Familie angenommen wurde secundum ordinem alphabeticum). (Mitte d. 18. Jhs.) Fol. 1—89.
 (Hs. 260.) Lexikon des Adels von Österreich ob u. unter d. Enns, sowie der Vorlande. (18. Jh.) Fol. 1—81.
 Hs. 212. Subrepartition, nach welcher jedem zu den hochritterlichen Deutschordenskommenden Wien u. Neustadt gehörig-behausten Untertan das Kontributionale pro militari 1756 ausgemessen sich befindet. (18. Jh.) Fol. ca. 100.
 Hs. 88. Adeliges Kriminalprivilegium Ferdinandi III. für die zwei oberen politischen Stände des Erzherzogtums Österreich unter d. Enns vom 2. Dez. 1637. (Abschrift d. 18. Jhs.) Fol. 1—34.
 Hs. 79. Mortilogus nobilium Austriae ab anno 1801 usque ad annum 1803, bearbeitet von J. Schwandner (?). Fol. 1—83.

- Hs. 264. Österreichs altadelige Geschlechter mit bes. Beziehung auf weniger bekannte, alphabetisch verzeichnet u. bearbeitet von J. Schwandner. (Um 1805) Fol. 1—348.
- Hs. 518. Darstellung des Standes der landesfürstlichen Lehen in den Provinzen Österreich unter u. ob der Enns als ein Beitrag zur Statistik von Niederösterreich, mit einigen Bemerkungen über die bessere Benützung dieser Lehen und einem Vorschlag, wie die Auflösung des Lehenbandes einzuleiten wäre, von Joseph Prokop Frh. v. Heinke. Wien 1810. Fol. ca. 100.
- Hs. 254. (alt Cod. 144) Monumenta Ordinis Teutonici in Austria; exhibuit Eduardus Melly. 1835. Fol. 1—37.

III. Niederösterreich betreffende Akten

(chronologisch geordnet)

1. Akten allgemeiner Art.

a) Urkundliches.

- BÖ 369/1 Der Kommende Wien Briefurkunden in Abschriften (für die Zeit von 1210—1695), Inventare sowie Verschreibungen u. Instruktionen der Kommenden Wien u. Neustadt für die Jahre 1568—1698.
- BÖ 438 und BÖ 463/2 Urkundliches zur Kommende Wien in Abschriften für die Jahre 1240—1774. Lückenhaft!
- BÖ 108/5 Urkunden-Abschriften für die Zeit von 1325—1501. (17. Jh.).
- BÖ 376/5 Foundationes sämtlicher Kommenden d. Ballei Österreich aus der Zeit von 1337—1766 in Abschriften.
- BÖ 379/3 Verzeichnis der Ordensprivilegien u. anderer Schriften, welche von Wr. Neustadt ins Deutsche Haus nach Graz überführt wurden. 1618.
- BÖ 381/7 Verzeichnisse u. Aufzählungen alter Privilegien der Ballei Österreich. (17. Jh.)
- BÖ 377/3 Kaufbriefe u. Verträge, Tausche, Kaufanschläge u. Schätzungen aus der Zeit von 1577—1766.
- BÖ 366/3 Bericht, was sich in Wien in einer zur Ballei Österreich gehörigen Truhe an Archivalien befindet. (17. Jh.).
- BÖ 82/1 Konsignation aller zu Wien sich befindenden kaiserl., königl., herzogl., landesfürstl. u. päpstl. Privilegien, Kauf- u. Fundationsbriefe. (Um 1700).
- BÖ 376/1 Auszüge aus den Dokumenten sämtlicher zur Ballei Österreich gehörigen Kommenden. (18. Jh.)

b) Urbariales.

- BÖ 461—464 Urbariales u. Grundbuchsachen d. Kommenden Wien u. Neustadt sowie zu deren Gülden u. Gütern. 1526—1900. (Mit Lücken!)
- BÖ 84/1—84/7 Akten urbarialen Inhaltes. 1597—1768.

- Mei 477/8 Keller- u. Weinbüchlein d. Kommende Wien u. Neustadt. 1699.
- BÖ 432/2 Beschreibung aller zur Landkommende Wien gehörigen Besitzungen, Gefälle, Rechte, Kapitalien u. Lasten. 1835.
- BÖ 381/12 Hauptübersicht über alle zur Ballei Österreich gehörigen Kommenden und ihrer Bestandteile, zusammengestellt nach den von den kommendischen Verwaltungsämtern im Jahre 1835 hierüber vorgelegten Beschreibungen. 1845.
- BÖ 381/11 Zusammenstellung der bis 1848 durchschnittlich sich herausstellenden Erträgnisse der zur Ballei Österreich gehörigen Kommenden und der nach Auflösung des Untertänigkeitsbandes infolge der Reorganisation der Verwaltungsämter künftig zu erhoffenden Revenuen dieser Kommenden. 1849.
- BÖ 83 Anmeldung u. Berechnungsdarstellungen der zur entschädigenden jährlichen Zehentschuldigkeiten und Zehentfrohn, welche an die Landkommende Wien u. Wr. Neustadt zu entrichten waren, sowie andere Akten. (19. Jh.)

c) Kapitelakten.

- BÖ 397—410 Provinzkapitelakten d. Ballei Österreich. 1525—1962.
- Mei 475/8 Provinzkapitelakten d. Ballei Österreich. 1787—1789.

c) Visitationsakten.

- BÖ 411—436 General- und Provinzialvisitationen d. Ballei Österreich. 1418—1962.
- Mei 475/9 Visitationsakten d. Ballei Österreich. 1643—1726.
- BÖ 400/3 Visitationsakten. 1719—1724.
- Mei 477/1 und 477/4 sowie 477/6 Visitationen. 1719/1787.
- BÖ 372/5 und 372/6 Visitationsakten d. Ballei Österreich. 1821 bis 1824.

e) Verwaltungsakten.

- BÖ 49 Verwaltungsakten d. Landkommende Wien u. der dazugehörigen Gülden, Pfarren u. Kirchen. 1680—1740.
- BÖ 439—459 Verwaltungsakten d. Landkommende Wien u. der dazugehörigen Güter, Pfarren u. Kirchen. 1801—1923.

f) Korrespondenzakten.

- Mei 478/3 Korrespondenzakten. 1537—1836.
- ÖKo 1—25 Korrespondenzakten der Landkomture d. Ballei Österreich mit dem Hochmeister, der Mergentheimer Regierung, den auswärtigen Balleien, den Kommenden, Rittern, Priestern u. Beamten d. Ballei Österreich. 1540 bis 1850. (Lückenhaft!)

g) Ecclesiastica.

- BÖ 364/6 Communia ecclesiastica d. Ballei Österreich mit urbanen Aufzeichnungen u. Provinzkapitel-Auszügen f. die Zeit von 1530—1714.
- BÖ 364/5 und Mei 475/7 Differenzen mit dem Erzbistum Salzburg wegen Präsentation der Ordenspfarrer, Bericht u. Erscheinen derselben ad synodum, ihrer Verlassenschaften, sowie Visitation u. Korrektion der Ordenspfarren. 1593—1702.
- BÖ 364/7 Kirchenvisitationsakten d. Ballei Österreich. 1662—1663.
- BÖ 92/4, Mei 477/4, BÖ 64/1, BÖ 84/5 Streitakten mit der Diözese Passau bezügl. d. Exemption der Pfarren Gumpoldskirchen, Spannberg u. Palterndorf. 1611—1765.
- BÖ 367/3 Vergleich zwischen Guidobald Graf Starhemberg u. dem Passauer Hochstift bezügl. d. Ordenspfarreien Gumpoldskirchen, Spannberg u. Palterndorf. 1726.
- BÖ 369/2 Akten zu den Ordenspfarreien d. Ballei Österreich mit Listen d. Pfarrer von den Anfängen bis um 1700.
- BÖ 372/3 Akten bezügl. d. kirchlichen Jurisdiktion in der Ballei Österreich. 1726—1728.
- BÖ 376/2 Konsistorialsachen. 1746—1772.
- BÖ 367/10, 367/11 K. k. Patent bezügl. d. Exemption u. andere landesherrliche Verfügungen quoad ecclesiastica. 1782 bis 1784.
- BÖ 367/9 Colloredos Bericht an die kgl. Hoheit über die zur Ballei Österreich gehörigen u. unter österreichischer Botmäßigkeit sich befindenden geistlichen Pfründen, deren Besetzung mit Ordenspriestern, ihre Ausdehnung usw. 1782.

2. Akten zu den Kommenden Wien u.

Wr. Neustadt.

- BÖ 75/2 und BÖ 77—81 K. u. k. und landschaftliche Patente d. Deutschen Häuser Wien u. Wr. Neustadt. 1589—1776.
- BÖ 70/1 und BÖ 70/2 Memorialien an den Hof u. die N.Ö.-Regierung, sowie an die N.Ö. Landschaft. 1533—1700.
- BÖ 82/1 Abhandlungs- u. Vertragsprotokolle d. Kommenden Wien und Neustadt. 1654—1706.
- BÖ 60/2, BÖ 63/2, BÖ 64/2 — BÖ 69 Gewährauszüge, Kaufbriefe, Verzichte, Quittungen, Attestationes. 1607—1775.
- BÖ 53/2, BÖ 54/1—2, BÖ 63/2, BÖ 90/5, BÖ 375/3, BÖ 375/2, BÖ 375/1, BÖ 374/2 Inventare zu den Kommenden Wien u. Neustadt. 1571—1773.
- BÖ 70/2 Konsignation der zur Kommende Wien u. Neustadt gehörenden Grundstücke und Untertanen. 1669.
- BÖ 15/4 Abschätztabelle der zur Kommende Wien gehörenden Waldungen. 1801.

- BÖ 75/1 und BÖ 76/1 Steuersachen (Z. B. Türkensteuer). 1582 bis 1775.
- BÖ 88/2, BÖ 75/1, BÖ 23/2, BÖ 87/2 Rechnungen zu den Kommenden Wien u. Neustadt. 1505—1775.
- BÖ 53/1, BÖ 54/2, BÖ 55—59 Streit- u. Prozeßakten. 1522—1748.
- BÖ 61—BÖ 63/1 Prozeßakten (speziell bezügl. d. Ordensbesitzungen in Spannberg, Neusiedl, Wollersdorf u. Fischamend). 1589—1766.
- BÖ 71—BÖ 72, BÖ 87/1 Korrespondenzen mit dem Landkomtur. 1504—1785.
- Mei 479/9 Bauakten. 1724—1728.
- BÖ 82/2 Militaria. 1640—1765.
- BÖ 381/6 Restantenliste über die jenseits der Donau durch den Feind ruinierten Untertanen des Ordens. 1645.
- BÖ 364/4 Verpfändung der Kommende Wien u. Neustadt. 1594 bis 1675.
- BÖ 381/18 Einverleibung d. Landkommende Wien in die N.Ö. Landstände. 1792.
- BÖ 368/8 Verkauf des Ordenshauses zu Wr. Neustadt. 1818.
- BÖ 370/4 Verkauf von zur Landkommende Wien gehörenden Grundstücken. 1820/1867.
- BÖ 90/1 Das Freihaus Nr. 11 in der Brudergasse zu Wr. Neustadt Betreffendes. 1818—1828.
- BÖ 88/3, BÖ 69/2, BÖ 73—74, BÖ 85—86, BÖ 87/3, BÖ 88/1, BÖ 89/1.
- BÖ 89/2, Mei 478/1 Miscellanea für die Zeit von 1500— um 1870.

3. Akten zu einzelnen Orten Niederösterreichs.

Im DOZA liegen Akten zu folgenden niederösterreichischen Orten:

Baden, Breitenfurt, Breitensee, Fischamend, Gänserndorf, Glaubendorf, Gloggnitz, Grafendorf, Gumpoldskirchen, Hacking, Hetzen-
dorf, Hietzing, Himberg, Hütteldorf, Kagran, Laab i. Walde, Nuß-
dorf, Ober-St. Veit, Palterndorf, Purkersdorf, Rannersdorf, Schön-
brunn, Schwechat, Spannberg, Stadlau, Weikersdorf, Wöllersdorf,
Ziersdorf.

Eine detaillierte Aufstellung der zu den eben angeführten Orten vorhandenen Aktenstücke ist leider aus Raumgründen hier nicht möglich. — Im Archiv liegt jedoch ein knappes Repertorium dazu.

4. Karten und Pläne.

- BÖ 70/2 Mappe zum Neustädter Ordenswald. 1693.
- Gr 25—30 Pläne u. summarischer Ausweis der Waldungen der Kom-
mende Wien. (19. Jh.)
- Gr 139 Situationsplan der Donau bei Wien von Klosterneuburg
bis Fischamend, herausgegeben von der Donau-Regulie-
rungskommission (11 Blätter). o. J.

- Gr 142 Plan der Grenze zwischen der Herrschaft Stadlau u. dem Oberstjägermeisteramt. 1841.
- Gr 157 Übersicht der Katastralvermessung im Marchfeld. 1819.
- Gr 138 Pläne d. ehem. Ingenieur — Akademie in Wien. 1771 bis 1841 (6 Stücke).
- Gr 291—296 Pläne von Wien. 1820—1864.
- Gr 191 Plan von Wr. Neustadt mit allen Hausnummern. (Um 1780)
- Gr 166 Plan von Wr. Neustadt mit allen Hausnummern. (Um 1820)
- Gr 237 Katastralkarte von Wr. Neustadt (14 Blatt). 1820.

Soweit der Überblick. —

Es ist selbstverständlich, daß eine so summarische Aufzählung kein anderes Ziel anstreben will, als die Vermittlung eines ungefähren Einblickes, damit der interessierte Forscher auf Grund der gewonnenen Anhaltspunkte sich einzelne Archivalien persönlich vorlegen lassen und dieselben einsehen kann. Die jeweilige Zeit- und Signaturangabe dürfte wohl eine willkommene Hilfe sein.

Von welcher Bedeutung das DOZA auch für die niederösterreichische Landesgeschichte ist, dürfte sich jedoch auch aus dieser groben Übersicht ergeben.